**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 43 (1917)

**Heft:** 13

Artikel: Verhör

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-450053

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

chefter auf nur zehn Mann herabgesett, so daß der Napellmeister gezwungen war, mit der rechten hand zu dirigieren und mit der linken auf einem Sarmonium die fehlenden Blechstimmen auszuführen. Vor Beginn der Vorstellung nähert sich dem Napellmeister der erste Geiger des Orchesters:

"Gerr Napellmeister, wir möchten Ihnen 3u Ihrem Ehrenabend so gerne einen Tusch bringen, wir sind aber so wenig; - möchten's net a bissel mithelfen?" Boldi

### Kriegstanz

Wir haben den Frieden immer gewollt -21ha!

Und immer dem grausen Ariege gegrollt -Ma, na!

Denn dieser Friede, er war so bequem -

So verdienstlich, ach, und so angenehm — Ma, na!

Berdienen konnt' man in guter Ruh' -

Und schickte den Greunden Granaten zu -

Und war neutral, neutral bis ins her3 -

Und liebte manch' lieblichen Redescher3 -Ma. na!

Doch jeht ist das schöne Verhältnis gestört —

Und unser Gerz ist empfindlich empört — Ma. na!

Indem man unsere Neutralität — 21ha!

Mit einem Sederzug zum Kuckuck hinmäht — Ma, na!

Indem man uns nicht mehr nach Gerzens-Berdienen läßt, pocht's in der Männerbruft 27a, na!

Drum zum Ariege auf über Land und Meer -

Und geht's nicht so flink: aller Unfang ist Ma, na! [schroer -

Und geht's nicht so leicht: ach, es ist schon [fatal -Wer die Wahl hat, ach, der hat auch die 27a, na! [Qual -

#### Derhör

Ein Sigeuner war angeklagt, einem Musiker die Geige gestohlen zu haben.

"Eine Geige sieht aus wie die andere," verteidigte er sich, "und da habe ich diese fremde Geige eben mit meiner vertauscht!"

Der Richter ließ diese Ausrede nicht gelten und hielt dem Ungeklagten vor, daß die fremde Geige doch in einem versperrten Kasten lag.

"Nun also, Herr Richter, da konnte ich doch erst recht nicht sehen, daß es eine fremde Geige war?"

### Sommerzeit

Gie ist vorbei, eh' sie gekommen, Wie man aus Bern nun hat vernommen. Sie war ein kurzer, schöner Traum, Der jäh gerrann und ward zu Schaum, Derweil den Zauern auf dem Land Mur ist die Sonnenzeit bekannt, Und weil der Städter sowieso Erst, wenn er will, geht ins Büro. Drum wollen wir uns doch begnügen, Dem Zeigerlauf uns weiterfügen Und hoffen, daß trotidem die Stunde Sich nah, die bringt die Friedenskunde.

### Die Zuderration

Grüher jammerten die Leute, wenn der 21rzt bei ihnen Zucker konstatierte jammern sie, wenn die Polizei solchen bei ihnen findet.

Wenn du noch ein Pfund Jucker hast, so danke Gott und sei zufrieden, - denn Bucker und auch Saccharin versüßen dir den Tee hienieden. — Doch hast du Kilos oder Zentner gar in einer stillen Kammer, - verrat dich nicht und sag es nicht, — sonst nimmt es, dir zum Jammer, - wo du auch wohnst, 's ist einerlei, — zum allgemeinen Gaudium und höchstpreis unfre Polizei.

Zücker ist süß, Saccharin ist süßer - an der Bahnhofstraße sind die Güßesten.

Es ist recht bedauerlich, daß die 27ot der Beit am ehesten bei den Gußigkeiten des Lebens sichtbar wird. 27obochodonofor

### fleischlose Tage

21.: Nach den neuesten Berichten gählen also die Bögel nicht als Sleischgericht. Erkläre mir ...

B.: O, nichts leichter als das: Die Bögel schwingen sich zum 21ether, werden mithin als ätherische Wesen betrachtet. Und ein ätherisches Wesen besitzt bekanntlich weder Gleisch noch Bein.

# Ein Lehrer

herr Ed. L. in St. schreibt: Geit zwei Jahren benütz ich beständig, namentlich zur Winterszeit, die Wybert-Caba-Cabletten und kann Gie versichern, daß ich seither von Gelserkeit, Kusten und sonstigen Salsgeschichten wenig mehr verspüre. Namentlich für Lehrer sind die Gaba-Tabletten sehr empseh-

Vorsicht beim Einkauf! Uchten Sie auf den Namer "Gaba". Nur in Schachteln à Sr. 1.— Aberall zu haben.

### Uhren Bijouterie Optik



# Alb. Stahel

Uhrmacher Spezialität: CITY - Chronometer Omega, Zenith, Int. Watch Co. Trau - Ringe

Sihistrasse 3 — Cityhaus vis-à-vis Jelmoli Zürich 1. 1642 1642

# Die Abgabe

Ytebelipalter"

Strafenverfäufer

auf dem Plat Zürich beforgt 3u vorteilhaften Bedingungen

Richard Schehr Wohllebgaffe 1311, Bürich 1.



Ein Versuch mit unsern genau gehenden

# Armband-Uhren

wird sich lohnen. Weitgehendste Garantie. Armbanduhr Nr. 110, Ankerwerk, Radiumzahlen u. Zeiger Fr. 20.—
Armbanduhr Nr. 25 , 12.—

rsand gegen Nachnahm Gg. Scherrans & Cie. St. Gallen



Zum Trauring-Kck.

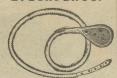
Druckarbeiten für jeden Zweck liefert Will Seangres.

Druckarbeiten für jeden Zweck liefert prompt und zu mässigen Will Reangres.

Preisen die Buchdruckerel JEAN FREY, ZÜRICH.

Bude-u. Kunftbrucker., Sürich

# Bruchbänder



mit und ohne Feder, Leib-binden für Hängelelb, Fett-sucht, Wandernlere etc. 1539 Ferner Gummi-Strümpfe für Krampfadern.

Alles solides, eigenes Fabrikat empfiehlt zu mässigen Preisen

Gummiwirkerei und Bandagenfabrik HOFMANN 19 (Kt. Zürich)

Telephon Nr. 9.

# Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Mitesser verschwinden b. Gebrauch der Alpenblüten-Crème Marke

## + Eheleute +

verlangen gratis u. verschlos-sen meine neue Preisliste mit 100 Abbildungen über alle sa-nitären Bedarfsartikel,Irriga-teure, Frauendouchen, Gum-miwaren, Leibbind. etc. 1350

Sanitäts-Geschäft Hübscher, Zürich Seefeldstrasse 98



# Sie kommen bald dahinter

dass die wiederholte Anzeige im "Nebelspalter" Ihnen viele neue treue und kaufkräftige Kunden sichert. Ein Blatt von solcher guten allgemeinen Verbreitung wie der "Nebelspalter" bringt allen denen, die sich seiner zu Geschäftsempfehlungen bedienen, dauernden Gewinn.

in grosser Auflage, liefert als Spezialität die mit dem nötigen Ziffernmaterial und zwei Rotations - Maschinen versehene

Buchdruckerei JEAN FREY